

Reisebericht

Kamelien Reise nach SÜDENGAND und WALES // Kamelien, Gärten & Herrenhäuser-Anreise ab BRD -London – Dartford – Hever Castle – Sissinghurst – Wisley Gardens -Plymouth – Lanhydrock – Heligan – Buckfast – Killerton – Bristol – Dyffryn Gardens – Cardiff – Chiswick Gardens – London – BRD vom 16.03.2026 bis zum 22.03.2026



19 Teilnehmende reisten von verschiedenen Orten aus zum ersten Haltepunkt unserer Reise nach London. Dort wird uns unsere Reiseleitung in Empfang nehmen. Dann geht die Fahrt nach Dartford (bei London) zu unserem Hotel.

Stadtplan



Mercure Dartford Brands Hatch Hotel & Spa

Central Park Dartford



typisches Haus

Blue water shopping mall



Fahrstrecke

Park



Bluewater Shopping Mall

MO.: 15.03.2026 Anreise nach London/Dartford (1.TAG)

Programmpunkte:

*Check-In Hotel / *gemeinsames Abendessen im Hotel

Dartford:

Dartford soll ein großartiger Ort sein, um dort zu leben, wir werden es sehen. Dartford hat ca. 56.000 Einwohner und seine Berühmtheit nicht nur historisch als Marktstadt erlangt, sondern auch dadurch, dass sich dort Keith Richards und Mick Jagger („Rolling Stones“) genau dort kennenlernten und das zur Gründung der Rolling Stones führte. Außerdem wurde in Dartford im 18. Jahrhundert die 2. Papierfabrik durch den deutschen Einwanderer Spielmann gegründet, die bis zu 600 Arbeiter beschäftigt. (Quelle: Wikipedia).

Außerdem gibt es viele Kirchen und Museen und wenn Zeit ist, kann man zum Bluewater Einkaufscenter schlendern. Kulinarisch ist noch der „The Meat Shevel“ – ein beliebter lokaler Pub - und „The Whal“ an der Themse gelegen. The Whal ist ein bekanntes Fischlokal. Wer sich für Bücher interessiert findet bei „Waterstones“ im Bluewater Shopping-Center sicherlich auch etwas zu Pflanzen und vielleicht auch zu Kamelien.

Brands Hatch ist eine Motor-Rennstrecke. Hier wurden bereits 1926 Rennen ausgetragen, allerdings damals auf einer Grasbahn. Berühmte Rennfahrer wie Jim Clark, Emerson Fittipaldi, Niki Lauda waren hier erfolgreich.

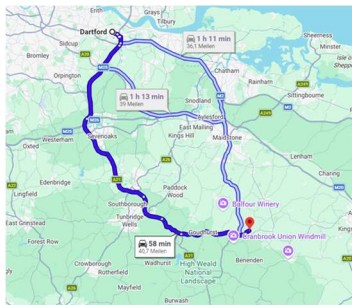
Reisebericht

DI: 17.03.2026 Abfahrt vom Hotel nach Sissinghurst // (Great Dixter geschlossen) 2.TAG

Programmpunkte.: // ÄNDERUNG 1. Sissinghurst – Hever Castle.

- * Sissinghurst Castle Garden
- * Hever Castle
- * Great Dixter – entfällt, da die Anlage zu unserer Reisezeit leider noch nicht geöffnet ist.
- * gemeinsames Abendessen im Hotel

Die Fahrtzeit vom Hotel nach Sissinghurst Castle beträgt ca. 1 Std. Es gibt verschiedene Routen zum Garten, wir warten ab was der Busfahrer entscheidet.



Fahrtstrecke



Garden Map



Vita Sackville-West



Harold Nicolson



Turm – The Tower



Vita Sackville-West



Vitas Slogan



Blick auf eines der Gebäude

Sissinghurst Castle.:

Sissinghurst ist ein sehr bekannter Garten mit einem historischen Castle bzw. Landsitz in der Grafschaft Kent. Der berühmte Garten wurde von Vita Sackville-West (Dichterin und Schriftstellerin) und ihrem Ehemann Harold Nicolson (Autor und Diplomat) erschaffen. +

Dieser Garten ist im Register der historischen Parks und Gärten als Grade I eingestuft. Sissinghurst lässt sich bis in die 1530er Jahre zurückverfolgen. 1930 haben die Beiden diesen heruntergekommenen Landsitz für Pfund 12.375,00 gekauft. Er umfasst 450 Acres. Das Haus hatte weder Strom noch fließendes Wasser. Als Sie das Haus übernahmen, fanden Sie nur ein paar Eichen-Nussbäume, sowie eine Quitte und ein paar Rosen vor. Allein die Räumung der zugewucherten Flächen dauerte fast 3 Jahre. Nicolson war überwiegend für das Design zuständig, seine Frau Vita übernahm die Gartenplanung und Bepflanzung.

Viele Gartenfreunde standen ihnen bei der Bepflanzung mit Rat und Tat zur Seite und haben ihren Einfluss bei Sackville-West hinterlassen: Edwin Lutyens- (Gartenpartner von Gertrude Jekyll) // Norah Lindsay - (sogn. Pflanzenfrau), Collingwood Ingram - (Pflanzensammler) //Edward Bunyard- (Pflanzenliebhaber und Rosenkenner).

Der Garten lebt vom Kontrast zwischen den bepflanzten Gartenräumen, die durch Hecken oder hohe Mauern getrennt und gleichzeitig durch Wege, Sichtachsen oder Durchgänge miteinander verbunden sind. (Quelle.: Englische Gärten DK).

Sissinghurst ist der Inbegriff des Englischen Gartens. Besonders bekannt und berühmt ist der „Weiße Garten“. Es gibt 10 verschiedene Themengärten z. B. Weißer Garten / Rosengarten / Kräutergarten / Bauerngarten / Lindenallee / den Wassergraben / Nuss-Obstgarten.

Reisebericht

Sissinghurst Castle:

Im Rosengarten gibt es ca. 200 verschiedene Rosensorten. Vita Sackville-West hat sich sehr um alte historische Rosen gekümmert. (z. B.: Madame Alfred / Madame Pierre Oger / Souvenir du Docteur Jamanir)

Auf dem Gelände gibt es 5 verschiedene Gebäude. Haupthaus / die lange Bibliothek / den Turm / South Cottage und das Pfarrhaus. Besonders interessant waren auch die „weißen“ Hauben auf den Dächern. Das waren sogenannte Hopfendächer, damit man den Hopfen trocknen konnte, der hier sehr verbreitet war.

Nach diesen starken Eindrücken geht es weiter nach Hever Castle.



Fahrtstrecke

Die Fahrt von Sissinghurst nach Hever Castle dauert ca. 55 Min. Wenn Zeit ist, sollte man in Tudeley einen Zwischenstopp einlegen und die Tudeley Church mit den Fenstern von Chagal besichtigen. Leider konnte dieser Stopp nicht in unseren Reiseplan eingearbeitet werden. Schade.



Ansicht Hever Castle



Heinrich VIII + Anne Boleyn



Neil Miller Chefgärtner



Kamelien Schönheit

Hever Castle:

Hever Castle ist eine Burg aus dem 14. Jahrhundert, die für Sir John Cobham gebaut und im 15. Jahrhundert an Geoffrey Boleyn verkauft wurde. Sie umfasst 125 Morgen und ist das Elternhaus von Anne Boleyn. Anne Boleyn, die 2. Ehefrau von Heinrich VIII, konnte ihm keinen Thronerben schenken, fiel in Ungnade und wurde wegen angeblichem Ehebruch und Hochverrats am 19.05.1536 enthauptet.

Die Gärten entstanden aber erst im 20. Jahrhundert, nachdem William Waldorf Astor/ 1. Viscount Astor das Gut im Jahre 1903 kaufte. Astors jüngster Sohn John Jacob Astor V (1886-1971) erhielt Hever Castle anlässlich seiner Hochzeit mit Lady Violet Mary Elliot-Murray-Kynynmound (1889-1965) zum Geschenk. Der Architekt Frank Pearson (1864-1947) und die Gärtnerei Joseph Cheal & Son wurde mit der Gestaltung der Anlage betraut. Die Gärtnerei befand sich in den Lowfield Nurseries, Crawley, Sussex und wurde 1871 gegründet. Bekannt war die Gärtnerei für berühmte Projekte wie Hever Castle, Polesdan und Kirkstall. Die Gärtnerei von Cheal & Sons sollte die große Sammlung von Antiquitäten und anderer kostbarer Gegenstände in den Garten integrieren.

Neben 160.000 Schneeglöckchen, 5000 Rosenbüschen, unzähligen Blüten von Kamelien, Quitten, Niesrosen und frühen Narzissen kann man auch ein Astrolabium aus dem 18. Jahrhundert bewundern. Der jetzige Chefgärtner von Hever Castle - Neil Miller (seit 2006) ist ein Quereinsteiger, der sich als Versicherungsmakler, nach dem Verlust des Arbeitsplatzes, bis zum Chefgärtner von Hever Castle hochgearbeitet hat. Er ist hochdekoriert und brennt für seine Leidenschaft: Garten, Pflanzen, Pflanzenwohl und Tiervielfalt. Neil Miller ist Rosenfanatiker und dies ist hier zu bewundern. Wir waren leider nicht zur Blütezeit der Rosen dort.

Hever Castle gilt als der spektakulärste edwardianische klassische Garten Englands. (Quelle.: Davide Otte)

Reisebericht

Es wurden z. Bsp. 1000 Eiben (1907) 2,80 groß aus Holland importiert. Das Anlegen der Gärten hat damals 10 Millionen Pfund gekostet, das wären heutzutage ca. 1 Milliarde Pfund. 1983 hat die Fam. Astor das Anwesen an die Broad Land Property verkauft. Das Tudor Dorf ist heute ein Luxushotel (Hever Castle Luxor Bed & Breakfast)

Hever Castle:



Luftaufnahme der Gärten
Luftaufnahme Hever Castle



Cam. Transnokoensis



Edgeworthia Chrysantha Grandiflora



Pergola Pfad mit Kamelien



Pergola Pfad / Kamelien „Kardinal“ am Empfang



eine namenlose Schönheit



Map/Karte vom Garten Hever Castle



Unbekannte Schöne



Kamelie mit Rußtau



An der Pompeius Mauer können wir die mediterranen Pflanzen, wie Granatapfel und Pistazienbäume bewundern. Unser Augenmerk liegt aber auf Kamelien und die finden wir gegenüber dem 1/8 Meilen langen Pergola Pfad. Hier können wir die schattenliebenden Kamelien und Hortensien studieren und bewundern. Leider gibt es kein Kamelien- oder Pflanzenverzeichnis, so müssen wir den Garten allein für uns erschließen.

Italien Garden:

Die Gestaltung des Italien Garden gipfelt am Ufersaum eines Sees (Quelle.: Englische Gärten)

Dies sind die Einteilungen für die Gärten von Hever Castle.:

Rosen Garten:

Rosengarten: ca. 5000 Rosen. Dame Judi Dench (Schauspielerin) gilt als eine große Rosenliebhaberin. Daher wurde im Jahre 2011 eine Rose nach ihr benannt. Es ist eine Florabunda Rose // Horquinsey.

Von Juni bis September können sich Rosenliebhaber ganz den folgenden Rosenschönheiten widmen. Die Hauptattraktion ist sicherlich die Balleria Strauchrose neben den historischen Alba-und Bourbon und der weißen Eisbergrosen. Weiterhin sind zu entdecken: Rhapsody Blue, Absolutely Fabuou, Buxon Beauty, Super Trouper, Lucky. Nicht zu vergessen die von David Austin im Jahre 1977 Rose „Anne-Boleyn Rose, eine Neuzüchtung von Ihm.

Reisebericht

Weitere Spaziergänge zu den anderen Gärten wie.: Tudor Garten / Blaue Ecke Garten / Diana's Walk / Zwei Schwestern Rasen und Pool / Pergola Walk im Italien Garden, wo man die Kamelien findet, sind zu empfehlen.

Man muss Zeit mitbringen und gut zu Fuß sein. Am Garteneingang kann jedoch ein sogenannter Garten „Golfmobil“ angefordert werden, welches die Gäste vom und zum Parkplatz fährt. Im Hever Shop können Pflanzen, Porzellan, Bücher und Souvenirs gekauft werden.

Wer mehr wissen will über die Entstehung des Gartens schaut mal unter „[gardenhistoryblog](#)“ nach.

Hever Castle.:

Auf dem Rückweg zum Parkplatz begleiten uns viele Narzissen Felder. Zum Schluss besuchen wir die St. Peters Kirche. Interessant ist auch der Friedhof rund um die Kirche, hier ist auch das Grab von Anne Boleyn zu finden. Nach diesem Highlight geht es zurück ins Hotel.

MI.: 17.03.2026 Abfahrt vom Hotel nach Wisley Gardens // Weiterfahrt nach Plymouth (3.TAG

Fahrt nach Plymouth:

Check-out Hotel Dartford

*Fahrt nach Plymouth – insgesamt ca. 4,5 Stunden Fahrtzeit

* 1. Stopp.: Wisley Garden RHS Wisley Garden - 1. Stopp nach ca. 1 Std. / bis 1,5 Std. Fahrtzeit

* Mittagspause

* Check-in im Hotel Leonardo in Plymouth **4 Sterne**

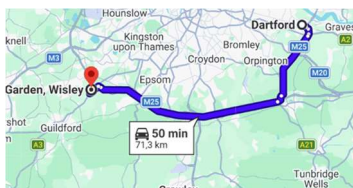
Wisley Gardens:

Wisley Garden ist ein berühmter Schaugarten der königlichen Gartenbau-Gesellschaft. Er ist einer von 5 RHS-Gärten. Wisley Garden ist der älteste erhaltene Garten der RHS und das bedeutendste Forschungs- und Sichtungszentrum. (Quelle: fraeuleinblutenstaub). Ursprünglich war Wisley Garden ein Wildgarten. Wisley liegt außerhalb von Woking in Surrey. Er ist 24 ha groß und wurde 1878 vom pensionierten Fabrikanten George Ferguson Wilson erworben. Er war Geschäftsmann und ein bekannter Züchter von Obst und Orchideen. Nach seinem Tod im Jahre 1902 ging das Anwesen an Sir Thomas Hanbury über, der das Anwesen endgültig 1903 an die Royal Horticulture Society RHS übergab.

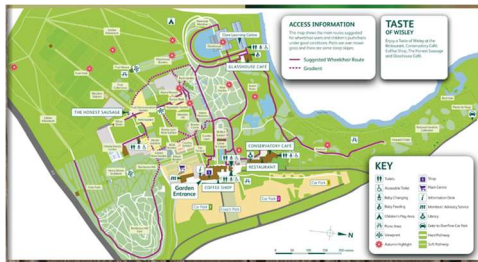
Das Hauptgebäude von Wisley stammt aus dem Jahre 1914 und wurde von Imrie und Angell entworfen. Die formalen Gärten sind ein Werk von Sir Geoffrey Jellicoe und Lanning Roper aus den 1960er Jahren.

Bei der Ankunft ist der Parkplatz voll und es sind sehr viele Besucher unterwegs. Eine Kirschbaumallee (Cherry Blossoms) sorgt mit ihren Blüten für einen stimmungsvollen Empfang.

Das riesige Gelände umfasst viele verschiedene Gärten und man muss überlegen, welche man sehen will oder welche sich für uns Kameliengärtner nicht lohnen. Hier sollen nur einige der Gärten aufgeführt werden:



Reisebericht



Map – Gartenanlage



Map Gartenanlage



Baumgarten:

660 Apfel- 125 Birnen- und 100 Pflaumensorten

Chinesischer Garten:

Hier gibt es einen Pavillon aus chinesischem Rotholz zu bestaunen.

Rosengarten/ Bowes-Lyon Rose Garden:

Wisley Garden.:

Rosengarten:

Es handelt sich um einen edwardianischen Rosengarten, welcher im Jahre 2011 neu angelegt wurde. Entworfen von Robert Myers. Es gibt ca. 4.000 Rosen mehr als 150 Sorten, neben den bekannten David Austin Rosen. Finden sich auch andere Sorten:

„Munstead Wood“// „Graham Thomas“// „Gertrude Jekyll“// „Eisberg“// „Boscobel“// „Rosa My Valentine“// „Grace Auskeppy“// „Mrs. Oakley Fisher“// „Crimson Showe“ r/““Königin von Schweden“.

National Collection für:

Krokusse, Heidekraut, Rhabarber, Schneeglöckchen und Elfenblumen

Kamelien:

Das Wäldchen „Oakwood“ ist Wilsons erster Garten, der angelegt wurde und er ist das historische Zentrum von RHS. Hierfinden wir Kamelien, Rhododendren und Magnolien.:

RHS beherbergt auch eine große Anzahl Kamelien:

Kamelien:

Rosa Camellia X Williamsii „ Mary Christian“ = im Bereich Wild Garden zu finden.

Camellia X Williamsii „ Donation“ = im Bereich von Battleston Hill zu finden.

Camellia Japonica „ Twiss Cornwall“ // Camellia X Williamsii „ Galaxie“ // Camellie „ Francis Hanger (1946)

Camellia J. „ Alba Simplex“



Camellia x williamsii 'Galaxie'



Francis Hanger (Facebook

Galaxie (Jims Kamelien)

Die folgenden Kamelien waren gut beschriftet und konnten daher fotografisch gut zu geordnet werden.

C.J. Orandako / C. Milo Rowell / C.W. Citation / C.J. Armida Rosea / C.J. Joseph Pfingstl / C.J. Madge Miller /

C.J. Eugenie de Massena / C.J. Niobe / C.J. Nioli-Fubuki / C.R. Zipao / C.W. Bow Bells / C.W. Empire Rose /

C.W. Gawas / C.W. Golden Spangels / C.W. Ruby Wedding / C. Michael / C.W. Bowen Byrant / Higo Shagetsu

Night Rider und Okan.

Reisebericht

Die Kamelie „Twiss Cornwall“ ist ursprünglich im Mount Edgumbe Cornwall Garten beheimatet. Jedoch gibt es auch in Wisley das eine oder andere Exemplar, obwohl man Sie auch unter der Bezeichnung „Saturnia“ findet. Das Camellia Register kennt nur die Twiss Cornwall in Wisley. (Quelle.: Jim's Camellia). Hier spalten sich die Kamelienweisheiten. Leider konnte ich diese Kamelie trotz intensiver Suche auf dem Gelände nicht ausfindig machen.



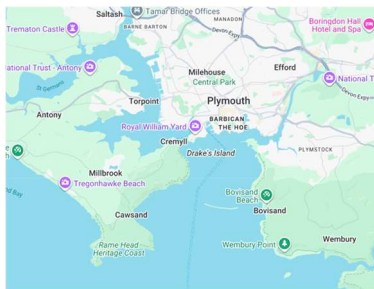
'Twiss Cornwall'

Wurde erstmalig im Jahre 1987 veröffentlicht.

Wisley Garden:

Auf dem Gelände von Wisley Garden befindet sich auch ein Gartencenter was zum Shoppen oder auch nur zum Schauen einlädt. Die Gartenbuchabteilung war für mich enttäuschend, denn es gab kein einziges Buch über Kamelien.

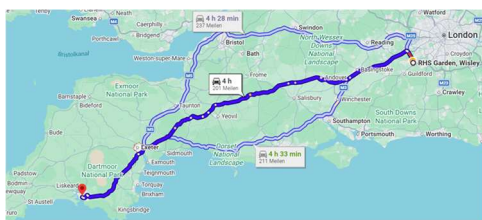
Plymouth:



Diese Halbinsel hat viel zu bieten



Die Altstadt von Plymouth direkt am Hafen



Fahrtstrecke



Gedenkstein für die Mayflower



Unser Hotel in Plymouth

Alternative:



Anthony Woodland Garden.: Nicht im Reiseplan enthalten – Schade!!!

Dieser Wunderschöne Garten liegt ca. 6 Meilen westlich von Plymouth/ via Torpoint Car Ferry
600 verschiedene Kamelien / Cam. Tsai saluenensis, williamsii etc.
Kamelien = Westwoods Bereich ist ICS Garden of Excellence

Reisebericht

Plymouth:

**** Check-in im Hotel Leonardo in Plymouth **4 Sterne****

Dann liegt endlich Plymouth vor uns. Unser Hotel liegt direkt gegenüber der Charles Church, die in der Nacht vom 20. auf den 21. März 1941 durch ein Feuer zerstört wurde. Die Kirche wurde nicht wieder aufgebaut und dient heute als Mahnmal für 1200 zivile Opfer, die durch Luftangriffe während des 2. Weltkrieges umkamen.

Plymouth:



Hier einige Eindrücke vom Hafen dem „Barbican Viertel“ von Plymouth.

Plymouth ist eine Hafenstadt in Devon mit 263.100 Einwohnern und spielte eine entscheidende Rolle bei der Entdeckung der „Neuen Welt = Amerika“. Die Mayflower (Start der Reise im Jahre 1620 ab Plymouth) hatte vor dem Übersetzen nach Boston hier ihren letzten Stopp um Boston anzusteuern. Die berühmteste Persönlichkeit der Stadt ist sicherlich Sir Francis Drake.

Heute ist Plymouth eine Marinewerft und es gibt einige Sehenswürdigkeiten, die man sich, sofern es die Zeit erlaubt, ansehen sollte. Das historische Barbican Viertel, mit vielen Kunstgalerien Cafes und den alten Lagerhäusern lohnt es sich anzuschauen. Die charmante Uferpromenade und das historische Barbican Viertel mit urigen Lokalen und Geschäften lädt zum Verweilen ein.

Eine Hafenrundfahrt dauert ca. 1 Std. vorbei am Mayflower Denkmal, Drake`s Island, Fluss Tamar. Das Elizabeth House und auch die Ginbrennerei = Black Friars Distillery sind auch von Interesse.

Wer sich für Buchhandlungen interessiert und auch gerne mal ein nach Pflanzen- oder Kamelienbüchern stöbern will, sollte in die Buchhandlung Waterstones gehen. Waterstones -Drake Circus- – 1 Charles St. Plymouth ganz in der Nähe unseres Hotels, Öffnungszeiten von 09:00 bis 18:00 Uhr

Check out in Plymouth und zur Weiterfahrt nach dem Garten von Lanhydrock und The Lost Gardens of Heligan

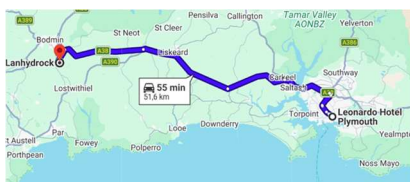
*Check-Out und Abfahrt vom Hotel in Plymouth

*Fahrt nach Lanhydrock – ca. 1,0 Stunden Fahrtzeit

* 1. Stop.: Lanhydrock Garden (alternativ zum Anthony Woodland Garden / ICS Garden of Excellence)

* 2. Stop Heligan – Lost Gardens of Heligan

* Rückfahrt nach Plymouth – c. 3 Std. Fahrtzeit



Fahrtstrecke



Map Lanhydrock



Außenansicht



Gartenansicht

Reisebericht

DO.: 19.03.2026 Abfahrt von Plymouth zu den Gärten von Landyrock und Heligan Lost Gardens of Heligan

4.TAG

Lanhydrock:

Lanhydrock ist eine virtuose Parklandschaft und 367 Hektar groß rund um einen viktorianischen Garten. Die Familie Robartes aus Truro erwarb das Anwesen 1620. Die Familie waren wohlhabende Zinnhändler und ließen sich auf diesem beeindruckenden Grundstück 1620 nieder und der Park blieb bis 1953 im Besitz der Familie. Letzter Besitzer aus der Familie war Francis Gerald Agar-Robartes (1883-1966). Francis G. Agar-Robartes hat sich, zusammen mit dem Chefgärtner James Hawkin, besonders auf Magnolien konzentriert, die wir hier zahlreich vorfinden.

Dann ging Lanhydrock Garden in den Besitz des National Trust über. Im Jahre 2024 wurde das Anwesen einer umfangreichen Renovierung unterzogen. Hier wurden verschiedene Pflanzelemente und Epochen harmonisch miteinander verbunden. Als verbindendes Element finden wir zwischen Gebäude und Gärten eine Doppelallee von Buchen aus dem 17. Jahrhundert.

Der Herrensitz, der einen Hof u-förmig umschließt, ist ein Misch-Masch aus dem 17. und 19. Jahrhundert. Sehenswert ist sicherlich auch das Haus. Es sind ca. 50 Zimmer, die für die Besucher zugänglich sind. Von Interesse sind sicherlich auch die Magnolien: -Stern Magnolie // Schirm Magnolie und die Sumpf Magnolie. Ein weiterer Anziehungspunkt ist auch der Staudenkreis, angelegt 1914 von Lady Clifeden.

Wichtig für uns Kamelienliebhaber ist sicherlich die große Kamelienvielfalt. Es sollen sich 900 Exemplare auf dem Gelände befinden. Der Garten wurde von der International Camellia Society als Garden of Excellence ausgezeichnet.

Die Kamelien befinden sich überwiegend in den Gärten am Hang in - Woodland Gardens - neben Magnolien, Rhododendren. In den 1970er Jahre wurden durch den damaligen Chefgärtner Peter Borlese/National Trust Gardener (1928-2021) viele der Kamelien gepflanzt, darunter auch eine Jubiläumspflanzung von 100 Kamelien zum Kronjubiläum der damaligen Königin (1977).

Man sollte gut zu Fuss sein, denn ein Rundweg umfasst ca. 3,2 Meilen und manche Gärten sind doch etwas steil. Hier finden wir neben unseren Kamelien auch Kirschen, Hartriegel und Hortensien.

Kamelien:

Dona Herzilia de Freitas Magalhaes / Fire 'n' Ice / Nobilissima / Kenny / High Hat / Governor Mouton / Nagasaki



"Dona Herzilia de Freitas Magalhaes", "Governor Mouton Cam. Jap."



"C.J. Elizabeth Hawkins"



"Ice Follies"

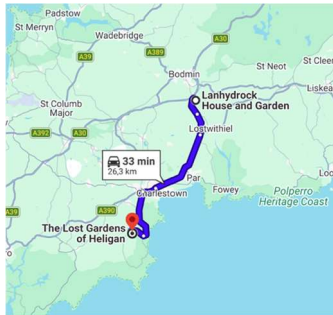
Die Kamelie „Dona Herzilia de Freitas Magalhaes“ war schwer zu finden. Erst durch die Hilfe eines Gärtners konnte ich diese Seltenheit bewundern. Ihre Hauptblütezeit ist schon im Februar. Ich war beeindruckt von dieser Schönheit.

Nach diesen umwerfenden Eindrücken geht es weiter zu Lost Gardens of Heligan

Reisebericht

Weiterfahrt zu dem Garten Lost Gardens of Heligan:

Lost Gardens of Heligan:



Fahrt von Lanhydrock nach Heligan



Map – Heligan Gardens

Garten / The Garden of Lost Heligan:



Pläne / Maps vom Garden Trail Camellias and Rhododendrons introduced to Heligan pre-1920

Die Fahrt von Lahydrock nach Heligan dauert ca. 45 Min. Der Begriff die verlorenen Gärten von Heligan ist nicht mehr angebracht. Denn nach einer TV-Dokumentation und vielen Büchern die über den Garten geschrieben wurde, ist er wieder ein Publikumsmagnet. Der Garten „Lost of Heligan“ war der einzige Garten, der solch einen gut strukturierten Plan hatte, wo man genau wusste welche Kamelie oder Rhododendren zu finden ist. Sollte Schule machen!

Das Anwesen gehört der Tremayne Familie, die ihren Sitz seit dem 15. Jahrhundert in St-Martin-in-Meneage am Flus Herford hat. Sampson Tremayne hat Heligan im Jahre 1569 erworben. Im frühen 18. Jahrhundert legte John Hearle Tremayne den Grundstock zu der Pflanzensammlung, die diesen Garten so berühmt machte. Hier finden sich viele alte Rhododendren. Das älteste Exemplar ist aus dem Jahre 1912 (R. sinograde), welches im Jahre 1919 das erste Mal blühte.

Im 20. Jahrhundert begann dann der Niedergang von Heligan. Die Geschichte von Heligan reicht bis ins 12. Jahrhundert zurück. Das Anwesen, bis auf das Haus, gehören der Familie Tremayne. Henry Hawkns ließ zwischen 1780 und 1790 die Gärten so gestalten, wie wir Sie jetzt vorfinden.

Als im Jahre 1990 die Erben John Willis und seine Schwester das Anwesen übernahmen, konnte niemand ahnen, dass es Ihnen gelingen würde diesen Park wieder zum Leben zu erwecken. Mit Hilfe von Tim Smit, der heute Direktor des Gartens ist und John Nelson begannen Sie 1991 mit dieser riesigen Aufgabe. Der 400 Hektar große Garten empfängt jedes Jahr ca. 300.000 Besucher.

Reisebericht

Lost Gardens of Heligan:

Sehenswertes:

Ziergarten:

Floras Green ist eine zentrale Rasenfläche und ist von Rhododendren umgeben. Diese stammen aus Sikkim im Himalaya

Nutzgarten:

Productive Gardens: Hier finden wir über 300 Obst- und Gemüsesorten. Das Gewächshaus (nach Plänen von Joseph) beherbergt neben Weinreben, Zitrus- und Pfirsichbäume.

Eine Besonderheit ist sicherlich die Ananaszucht.

Dschungel:

The Jungle entstand vor ca. 150 Jahren. Dieser Bereich ist geprägt von Bambus, Gunneras, Agaven und Baumfarn.

Das verlorene Tal // The Lost Valley:

Hier finden wir Alleen aus Eichen, Buchen und Kastanien

Dieser Bereich wird landwirtschaftlich von Pächtern genutzt. Hier kann man auch von einer Station aus Wildtiere und Brutvögel beobachten. Leider war dieser Teil des Gartens für Besucher geschlossen.

Garten / The Garden of Lost Heligan:

Trebah Gardens:

Dieser Garten ist für uns Kamelienfreunde besonders wichtig. Hier finden wir, die vor 1920 nach England eingeführten Rhododendronarten und Kamelien. Man geht heutzutage von ca. 500 Kamelien aus. (70 verschiedene Sorten). Diese können wir auf folgende Wegen / Walks bewundern.:

Camellia Walk / Parth Walk / Badger's Walk:

Hier ein Auszug der Kamelien, die wir dort vorfanden:

Macdonald's Seeding // Inspiraion // Crimson King = über 90 Jahre alt // Marjorie Magnificent

Die früheste Pflanzung war 1792 = Alba Plena, dann Althaeiflora / Anemoniflora Fimbrata

1870 kamen dann dazu.: Lavinia Maggi, Auguste Delfosse, Eugenie de Massena, Crassinervis, Mary Thomas.

Später wurden dann noch Gloire de Nantes, Fleur Dipater und Madame Martin Cachet dazu gepflanzt.

FR.: 20.03.2026 Abfahrt vom Hotel in Plymouth nach Buckfast Abbey – Killerton – Bristol 5.TAG

* Checkout Hotel in Plymouth und Abfahrt nach Buckfast Abbey

* Fahrt nach Buckfast Abbey – ca. 35 Min. Fahrtzeit

* 1. Stop.: Buckfast Abbey

* 2. Killerton Gardens Fahrtzeit ca. 40 Min.

* Weiterfahrt nach Bristol Fahrtzeit ca. 1 ½ Std,

* Einchecken im Hotel: Hotel Mercure Bristol North the Grange – Bristol ** 4 Sterne **



Fahrtstrecke



Buckfast Abbey



Map -Buckfast Abbey



Camellia sasanqua 'Agnès O. Solomon'

Reisebericht

Buckfast / Buckfast Abbey:



Gartenplan



Motiv Garten



Motiv Garten

Schon auf dem Parkplatz merkt man, dass hier Wert auf Ruhe und Erholung gelegt wird. Der Ort strahlt dies aus. Die Buckfast Abbey ist die Heimat römisch-katholischer Benediktinerinermönche. Die Abbey liegt mitten in einem Tal am Rande des Dartmoor Nationalpark. Das Kloster wurde nach seiner Auflösung im Jahre 1539 fast vollständig abgerissen. Erst im Jahre 1882 wurde das Gelände von franz. Benediktinermönchen gekauft und ein Kloster neu gegründet.

Buckfast Abbey ist auch bekannt für ihren lebendigen Klostergarten. Folgende Gärten werden wir vorfinden: Millenium Garden / Sensory Garden / Lavendel Garden / Physic Garden.

Intressant ist auch der Apothekergarten, hier wachsen mehr als 200 Pflanzenarten. Eine Imkerei gibt es auch. Dieser Ort strahlt einfach Ruhe aus. Leider gibt es für Kamelieninteressierte keine Karte, wo sich die Kamelien befinden. Wir werden aber imPhysic Garden // Sensory Garden fündig werden. Außerdem sind Kamelien in den gepflegten Außenanlagen oder in der Nähe von den Mauern zu finden.

Hier einige Kamelien: Sasanqua`s = Sparling Burgundy / SnowFlury / Plantation Pink / Chansonette / Agnes O. Solomon. Nachdem wir hier Ruhe und Gelassenheit getankt haben, geht es für uns weiter nach Killerton.

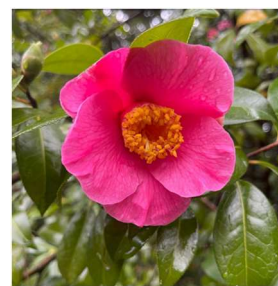
Killerton Garden:



Fahrtstrecke



Killerton House



Camellia x Williamsii "St Ewe"

Das Killerton House wurde von 1778-1779 von John Johnson als provisorisches Haus für Sir Thomas Dyke Acland erbaut. Der Garten wurde nach dem Gardenesque Stil angelegt, eine eklektische Mischung aus gewundenen Pfaden und verstreuten Beeten.

Dieser Garten ist eine Schatzkammer mit exquisiten Bäumen und Sträuchern und einem herrlichen Blumengarten. Hier residierte jahrhundertlang die Familie Acland. Der Park wurde 1770 von Sir Thomas Acland angelegt. Er holte sich für die Umsetzung den bekannten Gärtner John Veith, der Stammvater einer großen Gärtnerdynastie war. Killerton hat ein außergewöhnliches Mikroklima. Es gibt also keine Frosttaschen und der Boden ist sauer. Dies ist besonders für Rhodendren oder Kamelien geeignet. (Quelle.: thegardenhistoryblog)

Die Veiths gingen oft auf Pflanzenexpeditionen und so befinden sich In den Gärten viele Exoten. Korkeiche, kalifornische Rosskastanie, Zelkova, Serranta, japanische Walnuss.

Reisebericht

In kleinerem Rahmen finden wir hier auch Zierpflanzungen. In einiger Entfernung vom Haus erstreckt sich ein Felsengarten mit Kamelien, Fächerahornen, Farnen und Primeln. Interessant ist auch die Bärenhütte // Bear's Hut, welches ein rustikales Sommerhäuschen ist.



Map Killerton House and Garden



Killerton Garden.:



Einige Kamelienschönheiten im Killerton Garten, leider ohne Beschriftung

Nach diesen Eindrücken fahren wir nach Bristol. Die Fahrt dauert ca. 1 ½ Std. und so bleibt genug Zeit sich von den vielen Erlebnissen etwas zu erholen.



Fahrstrecke



Der Eingang zum Bahnhof von Bristol



Die berühmte Hängebrücke von Bristol

Clifton Suspension Bridge

Reisebericht

Check-in im Hotel Mercure Bristol North the Grange



Hotel Mercure Bristol North the Grange und Blick in den Garten und den Salon

Check-in im Hotel Mercure Bristol North the Grange



Map der Sehenswürdigkeiten



Cider trinken



Hafen von Bristol



Unser Hotel liegt außerhalb von Bristol und wir würden ca. 35 Autominuten benötigen, um ins Stadttinnere zu kommen. Vielleicht finden wir für Interessierte eine Möglichkeit einen Abstecher nach Bristol zu machen, es würde sich lohnen.

Bristol:

Bristol ist eine Stadt mit ca. 480.000 Einwohnern und die bevölkerungsreichste Stadt der Region South West England. Bristol liegt am Fluss Avon. 1497 war Bristol Ausgangspunkt von John Cabots (1450-1498) Erkundungsreise nach Nordamerika. 1542 wurde Bristol das Stadtrecht erteilt.

Wichtig für die Stadt Bristol war im negativen Sinn im 17. / 18. Jahrhundert der Sklavenhandel und der Handel mit Rohrzucker. Sehenswert sind die Vororte von Bristol – Clifton und Redland, wo viele Wohnhäuser aus dem 18. Und 19. Jahrhundert stehen.

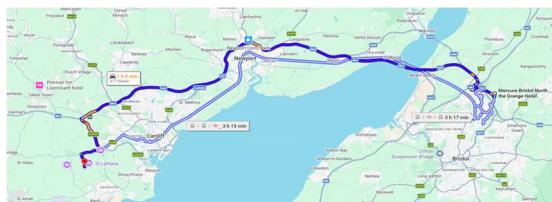
Bristol hat eine lebendige Kunstszene mit Street Art. Wenn Zeit ist, kann man sich den Hafen oder die Clifton Suspension Bridge anschauen oder die „SS Great Britain“ , ein von Brunel entworfenes historisches Schiff, welches heute als Museum dient.

Reisebericht

SA.: 21.03.2026 Abfahrt vom Hotel nach Dyffryn Gardens und Cardiff 6.TAG

Programmpunkte:

- *Fahrt nach Dyffryn Gardens (Wales)
- *Stadtbummel Cardiff
- *Abendessen im Hotel in Bristol



Fahrtstrecke vom Hotel nach Dyffryn Gardens



Map vom Garten.:



Aussenansicht



Kamelien Schönheit



Plan in Landessprache

Dyffryn Gardens:

Dyffryn Gardens ist ein vorzüglicher wieder in Stand gesetzter formaler Garten aus der edwardianischer Zeit. Im 7. Jahrhundert hieß das Haus noch Manor of Warlton. Im 16. Jahrhundert wurde das Haus – Herrenhaus – von der Fam. Button erworben. In dieser Zeit wurde auch das 1. Haus auf dem Anwesen gebaut. Im Jahre 1891 wurde das Anwesen an John Cory einem vermögenden Kohlehändler verkauft. Die Familie exportierte damals Kohle in 120 verschiedene Häfen weltweit. 1892 wurde das Unternehmen in Cory Brothers and Col umbenannt. John Cory war nicht nur sehr reich, sondern auch ein wohlthätiger Mensch. Sein Spendenvolumen belief sich jährlich auf fast 50.000 Pfund.

Zusammen mit seinem Sohn Reginald wurde dann das prächtige Haus erbaut. Reginald war ein leidenschaftlicher Gärtner und arbeitete zusammen mit Thomas Mawson (1861-1933) einem britischen Gartendesigner. Reginald Button war später ein führendes Mitglied der Royal Horticultural Society und der Linnaean Society.

1937 verstarb seine Frau Florence und das Anwesen wurde an Sir Cennydd Traherne verkauft. Sir Cennydd Traherne verpachtete das Anwesen aber 1939 an das Glamorgan County Council. Dies war allerdings für das Anwesen und seine Gärten nicht positiv. 2013 übernahm der National Trust die Instandhaltung und den Betrieb für 50 Jahre.

Sehenswert ist auch der naturnahe Bereich auf der eine riesige chinesische Flügelnuss (*Pterocarya stenoptera*) steht.

Themengärten sind:

Mediterraner Garten // Rosengarten // Pompeji Garten // Theatergarten //

Kamelien finden wir im West des Gartens und im Arboreteum, Es gibt einen kurzen Weg an den Schweineställen vorbei am Innenhof in Richtung Hopeful Wood. Hier sind einige Kamelien und Rhododendren zu finden.

Reisebericht

Kamelien:

Leider liegen keine Daten oder Angaben vor, welche Kamelien sich in Dyffryn Garden befinden. Also machen wir uns selbst auf die Suche.

Kamelien.:

C.J. Conspicua // C.J. Souvenir de Bohuaud Litou // C.S. Exbury Trumpet



C.S. Exbury Trumpet



C.J. Conspicua



Souvenir-de-Bohuaud-Litou

Cardiff:



Fahrtstrecke von Dyffryn nach Cardiff



Das Rathaus



Cardiff Castle



Der Turm

The Prince of Wales Lokal

Gute Whiskey Auswahl

Käsesortiment/ Markthalle

Fischsortiment/Markthalle

Die Fahrtzeit ist recht kurz und nach ca. 30 Minuten erreichen wir Cardiff.

Cardiff:

Cardiff ist eine Hafenstadt an der Südküste von Wales. 1905 erhielt Cardiff das Stadtrecht. Im Jahre 1955 wurde Sie zur Hauptstadt erklärt. Sie hat ca. 383.900 Einwohner. Cardiff war dank der Industrialisierung auch mal der größte Kohlehafen. Am 2. Januar 1941 erfolgte der schwerste Angriff auf die Stadt, bei der viele Gebäude und Kirchen zerstört wurden.

Einkaufsmöglichkeiten sind der Nähe der Innenstadt – Queen und St. Mary Street – zu finden. Die älteste Einkaufspassage ist die Royal Arcade aus dem Jahre 1856. Cardiff ist auch beliebt bei Filmproduktionen. (Doctor Who, Merlin, The Sarah Jane Adventures, Torchwood). Sport wird auch sehr großgeschrieben. Da wären z. Bsp. Rugby, Fussball, Eishockey und Snooker.

Das Stadtbild prägen auch die vielen Universitäten mit ihren Studierenden. Cardiff University von 1883 (30.000 Studenten), Metropolitan University von 1865 (12.000 Studenten) und die University of South Wales von 1841 (3.000 Studenten.)

Sehenswert sind auf alle Fälle.:

Capital Tower // Das Rathaus // Cardiff Castle // Bute Park.

Der Versuch bei Waterstones (Bücherkette) ein Kamelienbuch zu finden, erwies sich als Trugschluss. Durch Zufall fand ich bei Oxfoam ein schönes Buch über die Geschichte der Kamelie und vieler anderer Pflanzen, die aus China den Weg nach Europa gefunden haben. (Jane Kilpatrick-Gifts from the Gardens of China). So fand der

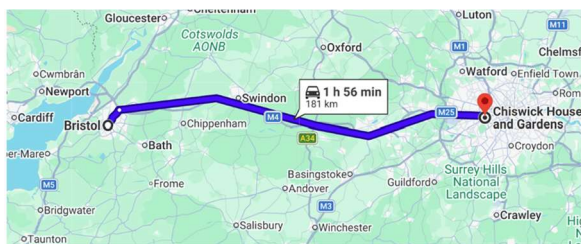
Reisebericht

Einkaufsbummel doch noch einen positiven Abschluss. Nach diesem kurzen Bummel durch Cardiff fahren wir mit guter Laune zurück zum Hotel nach Bristol.

SO.: 22.03.2026 Abfahrt vom Hotel in Bristol nach Chiswick Garden und Rückfahrt nach London 7.TAG:

Programmpunkte:

- *Check-Out Hotel in Bristol
- *Fahrt nach Chiswick Garden
- *Rückfahrt nach London
- *Heimreise von London aus nach Deutschland



Fahrtstrecke von Bristol nach Chiswick Gardens



Chiswick House von oben



Glashaus Chiswick Gardens

Die Fahrzeit nach Chiswick Garden beträgt ca. 2 Stunden. Wir fahren vorbei an Swindon einer Stadt mit ca. 200.000 Einwohnern. Dann sollten unsere Augen sich dem North Wessex Downs National Landscape widmen. Sie gehört zu den schönsten Landschaften in Großbritannien.

An dem stärker werdenden Verkehr merkt man, dass wir auf dem Weg sind nach London. Es ist Sonntag und viele Leute sind natürlich unterwegs.

Chiswick House:



Map von Chiswick House

Chiswick House:

Chiswick House ist eine elegante Villa im Palladio Stil aus dem 18. Jahrhundert und wurde von 3. Earl of Burlington (1694-1753) entworfen, um seine Kunstsammlungen zu präsentieren. Der großzügige Garten, der die Villa umgibt, wird oft als Geburtsort der englischen Landschaftsgärten bezeichnet.

Seine Leidenschaft für Architektur wurde voraussichtlich durch 2 Bücher -Four Books of Architecture und Vitruvius Britannicus- angeregt. 1716 begann Burlington bereits die Gärten durch eine Patte d'oie = Gansfuss, also einer Anordnung von 3 strahlenförmigen Alleen zu gestalten.

Reisebericht

William Kent begann dann ab 1730 eine Umgestaltung der Gärten einem sogenannten natürlichen Stil. Die komplizierte Entwicklung der Gärten ist gut dokumentiert durch die Gemälde von Peter Andreas Rysbrach und den Stichen von Jacques Rigang. Lord Burlington hatte zwei Töchter und keinen Sohn, sodass nach seinem Tode die meisten historischen Gegenstände an seinen Schwiegersohn Marquess of Hartington übergangen.

Später wurde das Haus/Villa zweckentfremdet als Anstalt und Krankenhaus (1892–1929) genutzt. Im Jahre 1929 wurde das Haus an den Middlesex County Council verkauft. Daraufhin verschlechterte sich der Zustand des Anwesens.

1984 ging das Haus dann an die English Heritage über, die Verwaltung blieb aber bei den County Council (Boroughs). Durch diese zweiteiligen Verwaltungen entstanden Probleme. Diese wurden erst besser als 2005 der Chiswick House and Garden Trust entstand.

Das Haus soll sich heutzutage in einem guten restaurierten Zustand befinden, jedoch wirken die Gärten etwas vernachlässigt. Wir werden sehen, ob das noch zutrifft.

Buchempfehlung.: English Heritage Chiswick House and Garden (Pound.: 3,50)

Wichtig für uns ist das Glashaus der Kamelien.

Das Glashaus ist 300 Fuss = 91,44 Meter hoch und wurde 1813 von Samuel Ware für den 6. Herzog von Devonshire entworfen. (Nordöstlich vom Chiswick House gelegen). Das Kamelienhaus mit 32 Kamelien gehört zu den ältesten Glassammlungen Europas. Die Kamelien drohten verloren zu gehen, da das Glashaus im späten 20. Jahrhundert stark verfiel. Es waren 3 lokale Mitglieder der ICS (International Camellia Society) die sich dann um die Kamelien kümmerten. 2010 war dann die Restaurierung abgeschlossen.

Jedoch muss dieses Glashaus/Kamelien ständig renoviert werden und es sind große Beträge zu stemmen, um den Erhalt zu sichern. Es bleibt spannend, ob dies langfristig gelingt. Bei unserem Besuch waren leider die Glashäuser aufgrund von Renovierungen geschlossen. Man hatte aber nicht den Eindruck, dass dort wirklich etwas passiert

Bei den Kamelien gibt es Exemplare, die bis in das Jahr 1812 zurück reichen. Viele Kamelien stammen noch von der ursprünglichen Pflanzung im Jahre 1826 ab. Im Jahre 2014 wurde Mrs. Herb Short, International Camellia Society, beim Pre-Congress in Portugal von einem direkten Nachfahren des Grafen Campo Bello eine Tochterpflanze der ursprünglichen Campo Bello Single Red überreicht.

Es gibt von den historischen Kamelien nur 2 Pflanzen, nämlich in Caserta/Italien und in Pillnitz/Deutschland. Die ursprüngliche Campo Bello Kamelie in Chiswick fiel einem schweren Windsturm zum Opfer.

Inzwischen gibt es auch eine unternehmerische Initiative (Naturschutzprogramm), das vom HLF unterstützt wird in Zusammenarbeit mit dem ICS Kamelienexperten John Price (Cornwall Garten/Tregothnan) und der renommierten Kamelien Baumschule Trehane diese alten Kamelien zu vermehren. Es wurde inzwischen auch ein Vermehrungsprogramm gestartet, um die Zukunft der Kamelien zu sichern.

Es soll einen kleinen Pop-Up Shop geben, wo man dann diese Nachzüchtungen kaufen kann. Ich konnte diesen Shop allerdings nicht entdecken.

Middlemist's Red Kamelie.:

Hier hätten wir auch die seltene „Middlemist's Red“ bewundern können aus dem Jahre 1804. Es soll weltweit nur noch 2 Exemplare geben. Diese berühmte Kamelie wurde 1804 von John Middlemist aus China nach England gebracht. Die einzige weitere Pflanze steht in Neuseeland und wurde 1833 im Treaty House in Waitangi gepflanzt. Im Vergleich zu heute hat eine 2 Meter hohe Kamelien im 19. Jahrhundert ca. 2.000 Pfund gekostet haben.

Interessant ist auch Claremont Landscape. Hier sind im Frühling große Narzissen, Kirschblüten, Azaleen zu sehen.

Kamelien allgemein:

Kamelien befinden sich an der Kamelienterrasse// Camellia terrace:

Geraldine King, die bis 2021 Chefgärtnerin von Chiswick House war, hat auch eine „Captain Rawes „Camellia Reticulata wieder vor Ort eingepflanzt. Kapitain Rawes von der East India Shipping Company brachte 1820 diese Kamelie „Captain Rawes „seinem Freund Thomas Corg Palmer aus Bromley von seiner Reise mit. Diese Kamelie ging aber dem Chiswick House verloren und so entschloss sich Geraldine King im Jahre 2020 einen Ersatz (Captain Rawes) vom Chatsworth House als Ersatz wieder in Chiswick auszupflanzen.

(Quelle.: siehe hierzu einige Artikel aus Chiswickcalender)

Der Pflanzenkalender von Chandler & Booth von 1831 bietet damals 32 Kamelienarten an. Chiswick hat davon 16 Exemplare in seinem Kamelienhaus.



Geraldine King



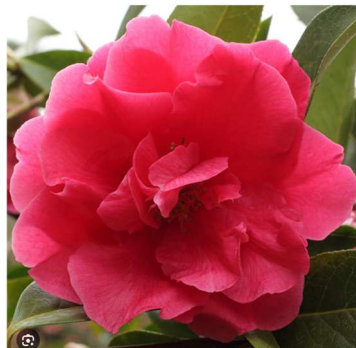
Captain Rawes Camellia



Middlmist's Red Camellia 1804



Incarnata 1806



Captain Rawes



Welbankiane Cam. Japonica

Weiterhin wäre es möglich gewesen im geschlossenen Kamelienhaus folgende Kamelien zu bewundern.

„Incarnata“ von 1806 eine Camellia Japonica auch bekannt unter Lady Hume's Blush.

Setzlinge dieser Kamelie wurden 1806 mit dem Schiff HMS Hope von Kaptain James Pendergass (1767-1851) aus China mitgebracht. Diese Pflanze wurde dem Geschäftsführer von HOPE, Sir Abraham Hume (1749-1838) geschenkt. Er besaß ein Anwesen in Wormly Burg Herfordshire. Seine Frau war Lady Amelie Hume (1751-1805) und nach ihr ist diese Kamelie benannt.

Wenn wir Glück haben, kann man in dem kleinen Shop von Chiswick kleine Pflanzen von dieser Heritage Sammlung kaufen. (Achtung.: Einfuhrvorschriften für Pflanzen.) Mitnahme im Flugzeug nicht gestattet.

z. Bsp. „Corallina“ Kamelie von 1820 oder „Incarnata“ von 1806 oder Sir Abraham Hume

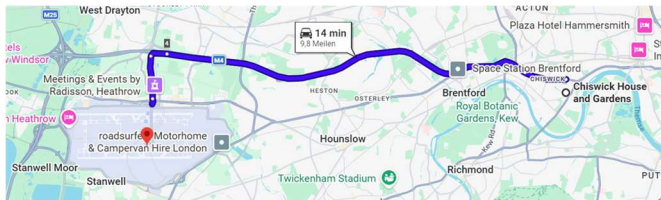
Leider habe ich diesen Shop nicht gesehen.

Reisebericht

Außerhalb des Kamelienhauses wurden viele Kamelien gepflanzt und man kommt bei der Vielzahl der Kamelien nicht aus dem Staunen raus. Die Vielzahl der Photos wird dies später belegen. Ich muss leider wieder feststellen, dass es kaum Beschriftungen gibt oder überhaupt einen Pflanzenplan.

Es ist mir unverständlich, warum das nicht passiert. So könnten viele zusätzliche Pflanzenfans gewonnen werden für diese schöne Pflanzenart.

Abschluss der Reise:



Nach diesen vielen Eindrücken geht es für uns Alle zurück nach London.

Eine wunderschöne Reise durch die verschiedensten Landschaften verbunden mit wunderschönen Gärten geht zu Ende. Was bleibt ist ein volles Reise-Tagebuch und viele, viele Fotos. Anregend waren auch die vielen Geschichten über England, seine Geschichte, die Gewohnheiten und die liebenswerten Erlebnisse von Gloria unserer Reiseführerin mit Ihrer Freundin Lady Diana und King Charles.

Reisebericht erstellt von.:

Sigrid Lohr

Reisebericht

